

Rundschreiben Nr. 2016-116



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**

Präsidium

Stv. Leiter Einsatz

Carsten Schlepphorst

Im Niedernfeld 1-3

31542 Bad Nenndorf

Telefon: 0 57 23 . 9 55-422

Telefax: 0 57 23 . 9 55-5 29

E-Mail: dm@dlrg.de

Internet: www.DLRG.de

Kürzel CS/VN

Datum: 19.12.2016

Verteiler: LV-Geschäftsstellen @
LV-Technische Leiter und Stellvertreter @
LV-Trainer/innen @
Referenten und Sachbearbeiter Rettungssport @
Gliederungen via dlrg.de

Zur Kenntnis: Präsidialrat @
GS, BJV @

Betreff: 45. Deutsche Meisterschaften
im Rettungsschwimmen
vom 02 – 05.11.2017

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

hiermit laden wir euch ganz herzlich zu den

45. Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen 2017

nach Hagen ein.

Weitere Details entnehmt Ihr bitte der beigefügten Ausschreibung. Sie kann im Internet unter www.dlrg.de/sport abgerufen werden.

Alle weiteren Informationen zur DM2017 werden ausschließlich im Internet auf der Homepage der DLRG unter www.dlrg.de/sport veröffentlicht.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

gez. Carsten Schlepphorst
Stv. Leiter Einsatz
Präsidium der DLRG

gez. Volker Nägele
Veranstaltungsleiter
DM2017

Ausschreibung

45. Deutsche Meisterschaften

im Rettungsschwimmen 2017

1. VERANSTALTER, AUSRICHTER, TERMIN, ORT	3
2. MELDUNG	3
2.1. FORM.....	3
2.2. UNTERLAGEN	3
2.3. MELDEFRISTEN	4
2.4. ALTERSKLASSEN.....	4
2.5. DISZIPLINEN	4
3. REGELWERK, QUALIFIKATIONSKRITERIEN, ZULASSUNG UND GESAMTWERTUNG	4
3.1. REGELWERK UND WERTUNGSGRUNDLAGE	4
3.2. QUALIFIKATIONSKRITERIEN	5
3.3. MELDEZEITEN EINZELWETTBEWERBE AK 17/18 & OFFENE ALTERSKLASSE	5
3.4. ZULASSUNG	5
3.5. GESAMTWERTUNG.....	5
3.6. NACHRÜCKVERFAHREN / SÄUMNISGEBÜHR BEI NICHT ANTRETEN	6
3.7. SONSTIGE REGELN	7
4. WETTKAMPF	8
4.1. ANMELDUNG	8
4.2. ABGABEFRIST NAMENTLICHE MELDUNG	8
4.3. STARTUNTERLAGEN.....	8
4.4. VERANSTALTUNGSORT / WETTKAMPFBEDINGUNGEN	8
4.5. WETTKAMPFMATERIAL	9
4.6. ERGEBNISSE	9
4.7. KAMPFRICHTER	9
4.8. VERANSTALTUNGSORTE.....	9
4.9. ZEITPLAN.....	9
4.10. DOPINGKONTROLLEN	10
5. RAHMENPROGRAMM	10
5.1. ANREISE.....	10
5.2. UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG	10
6. KOSTENREGELUNG	10
7. SONSTIGES	11
7.1. KOMMUNIKATION UND INFORMATION	11
7.2. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	12
8. TERMINE UND FRISTEN	12
9. ANLAGEN	13
ANLAGE 1 HINWEISE ZU DEN MELDEDATEIEN.....	13
ANLAGE 2 ERKLÄRUNG GEM. § 4 REGELWERK, ABZUGEBEN MIT DER MELDUNG.....	14
ANLAGE 3 VORLÄUFIGER UNVERBINDLICHER ZEITPLAN	15
ANLAGE 4 REC-WERTE FÜR DAS WETTKAMPFJAHR 2017	16

1. Veranstalter, Ausrichter, Termin, Ort

Diese Ausschreibung basiert auf der Grundlage des „Regelwerks Rettungssport - Schwimmbad-Disziplinen“ der DLRG (Stand 01.01.2016).

Veranstalter	Präsidium der DLRG, Im Niedernfeld 2, 31542 Bad Nenndorf
Ausrichter	DLRG Bezirk Hagen/ Ennepe-Ruhr e.V.
Datum	02.-05.11.2017
Ort	Hagen / Westfalen

2. Meldung

2.1. Form

Die Meldung ist ausschließlich per E-Mail an folgende Adresse zu richten:

dm@dlrg.de

2.2. Unterlagen

Die Meldung muss die folgenden Unterlagen umfassen:

1. Excel-Datei „DM2017_Meldeunterlagen.xls“ mit den Tabellen
 - Anleitung
 - Einzel-Meldung
 - Mannschaft-Meldung
 - Ansprechpartner bei Rückfragen
2. Erklärung nach § 4 Regelwerk (Anlage 2)
3. Das unterschriebene Protokoll der Landesmeisterschaften 2017 in elektronisch lesbarem Format als PDF-Datei.

Das Protokoll muss den Vorgaben des Regelwerks § 16 entsprechen. Hierzu gehören neben dem Ergebnis insbesondere Angaben zu

- Veranstalter und Ausrichter
- personelle Besetzung von Veranstaltungsleitung, Schiedsgericht, Wettkampfleitung, Kampfgericht
- Wettkampfanlage (Größe und Tiefe des Schwimmbeckens), Wassertemperatur, Anzahl der Bahnen, Aufnahmetiefe der Puppen
- **Originalunterschriften** des Leiters Schiedsgericht und des Protokollführers

Meldungen in Papierform können nicht berücksichtigt werden!

2.3. Meldefristen

Vorläufiger Meldeschluss Teilnehmer: 1. August 2017.

Finaler Meldeschluss Kampfrichter: 1. August 2017.

Veröffentlichung der eingegangenen Meldungen bis 8. August 2017 auf www.dlrg.de/sport.

Finaler Meldeschluss Teilnehmer: 15. August 2017

Meldungen bzw. Änderungen der Meldung mit allen zugehörigen Unterlagen (z. B. Protokolle) sind ausschließlich per E-Mail an dm@dlrg.de möglich.

Die Landesverbände melden ihre Einzelteilnehmer/innen und Mannschaften bis zum vorläufigen Meldeschluss an. Nach Veröffentlichung der vorläufigen Meldelisten können die Landesverbände Änderungen, Korrekturen und Ergänzungen bis zum finalen Meldeschluss am 15. August 2017 an die angegebene Mail-Adresse einreichen.

Meldungen bzw. Änderungen von Meldungen, die nach dem finalen Meldeschluss Teilnehmer (15.08.2017) erfolgen, werden nicht berücksichtigt. Hiervon ausgenommen sind Abmeldungen, die bis zu Beginn der Zulassungssitzung eingehen.

Abweichend hiervon gilt für die Meldung der Kampfrichter der 01.08.2017 als finaler Meldeschluss.

2.4. Altersklassen

Einteilung gemäß § 6 (1) des Regelwerks.

Über die Zugehörigkeit zu den Altersklassen entscheidet das Geburtsjahr im jeweiligen Wettkampfsjahr. Rettungssportlern ist der Start bei Mannschaftswettkämpfen in der jeweils nächst höheren Altersklasse gestattet. Bei Einzelwettkämpfen dürfen Rettungssportler ab der AK 13/14 jeweils in der nächst höheren Altersklasse starten.

Der Start ist nur in einer Altersklasse und nur in einer Mannschaft je Veranstaltung erlaubt. Einzel- und Mannschaftswettkämpfe gelten als getrennte Veranstaltungen (§ 6.3). Gemischte Mannschaften werden wie männliche Mannschaften gewertet (§ 12.2).

2.5. Disziplinen

Einzelwettkämpfe siehe § 7 des Regelwerks.

Mannschaftswettkämpfe siehe § 8 des Regelwerks.

3. Regelwerk, Qualifikationskriterien, Zulassung und Gesamtwertung

3.1. Regelwerk und Wertungsgrundlage

Die DM2017 werden nach dem ab 01.01.2016 gültigen

„Regelwerk Rettungssport - Schwimmbad-Disziplinen“ durchgeführt.

Gemäß diesem Regelwerk werden im Anhang die für das Jahr 2017 gültigen REC-Werte bekannt gegeben.

3.2. Qualifikationskriterien

Für Deutsche Meisterschaften erfolgt die Qualifikation in der entsprechenden Altersklasse aufgrund des ersten Platzes bzw. der erreichten höchsten Punktzahl des Mehrkampfes bei den jeweiligen Landesmeisterschaften. Wird ein Landesmeister nicht gemeldet, tritt an seine Stelle der bestplatzierte Nachrücker aus dem jeweiligen Landesverband.

Stehen weitere Startplätze zur Verfügung, können die nachfolgenden Punktbesten laut Protokoll bis zum Meldeschluss gemeldet werden. Im begründeten Ausnahmefall (z.B. Einsatz für die Gesamtorganisation) kann die Leitung des Präsidiums bis zum Meldeschluss den Start abweichend von Satz 1 genehmigen.

Eine Startgenehmigung außer Konkurrenz ist nicht möglich. Den Betroffenen wird unmittelbar nach der Entscheidung über die Zulassungen eine Zu- bzw. Absage erteilt.

3.3. Meldezeiten Einzelwettbewerbe AK 17/18 & Offene Altersklasse

Für die Einzelmeisterschaften der AK 17/18 und der Offenen Altersklasse erfolgt die Laufbesetzung nach den gemeldeten Zeiten für die jeweilige Disziplin. Hierbei wird die Meldezeit grundsätzlich von der Landesmeisterschaft übernommen.

Im Fall einer Disqualifikation bei der Landesmeisterschaft kann die Meldezeit nicht anerkannt werden. Ersatzweise kann die Meldezeit von den Bezirksmeisterschaften nachgewiesen werden bzw. die nachstehende Regelung zur Anwendung kommen.

Teilnehmer/innen, die für eine Disziplin melden, die sie bei den Landesmeisterschaften nicht bzw. nicht regelgerecht absolviert haben, können Meldepunkte durch ein Protokoll nachweisen. Berücksichtigt werden alle Wettkämpfe der Bundesebene (Deutsche Meisterschaft, Deutschlandpokal, DLRG Cup Pool, Junioren Rettungspokal u. a.) sowie Internationale Meisterschaften (WM, EM) und sonstige von der ILS bzw. von der ILSE sanktionierte Wettkämpfe aus den Jahren 2016 und 2017. Nicht berücksichtigt werden Meldezeiten von Qualifikations- und Kaderlehrgängen.

Meldezeiten ohne Protokollnachweis werden auf 9:59,99 Minuten gesetzt.

3.4. Zulassung

Zuständig für die Prüfung der Meldeunterlagen und die Entscheidung über die Zulassung ist der Veranstaltungsleiter „Deutsche Meisterschaften im Rettungsschwimmen“. Zur Unterstützung kann er Mitarbeiter berufen, die ihn beratend unterstützen.

In den Einzelwettbewerben werden 32 Teilnehmer und in den Mannschaftswettbewerben werden 24 Mannschaften zugelassen.

3.5. Gesamtwertung

Neben den im Regelwerk festgelegten Wertungen für den Mehrkampf und die Einzelstreckenmeisterschaft für Einzelwettbewerbe in der gemeinsamen Wertung der AK 17/18 und der Offenen Altersklasse werden folgende Gesamtwertungen ausgelobt:

1. Gesamtwertung beste Gliederung – Deutsche Clubmeisterschaft,
2. Gesamtwertung bester Landesverband.

Berücksichtigt werden alle Ergebnisse der Mehrkämpfe Einzel und Mannschaft zusammen für m/w. Die Punktevergabe erfolgt entsprechend dem internationalen Tableau:

Bei Mehrfachplatzierungen wird jeweils das beste Ergebnis pro Gliederung berücksichtigt. Für das zweitbeste und jedes weitere Resultat einer Gliederung werden keine Punkte vergeben. Die nachrangig platzierten Gliederungen rücken in der Wertung nicht auf. Punkte für die Gesamtwertung können maximal bis Platz 16 erzielt werden.

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8
Punkte	20	18	16	14	13	12	11	10
Platz	9	10	11	12	13	14	15	16
Punkte	8	7	6	5	4	3	2	1

Gesamtwertung beste Gliederung – Deutsche Clubmeisterschaft:

Die Wertung erfolgt für die unterste Gliederungsebene für die die Teilnehmer gemäß Mitgliedsbuch startberechtigt sind, d. h. Ortsgruppen bzw. Bezirke, sofern keine weiteren Untergliederungen existieren.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Angabe der untersten Gliederungsebene für Einzelteilnehmer und Mannschaften bei der Meldung durch den Landesverband. Meldungen ohne diese Angaben können bei der Wertung nicht berücksichtigt werden. Einzelheiten zur Meldung werden in der Anleitung zum Meldeformular erläutert.

Gesamtwertung bester Landesverband:

Hier erfolgt die Wertung für den Landesverband als unterste Gliederungsebene.

3.6. Nachrückverfahren / Säumnisgebühr bei nicht Antreten

Bei den Deutschen Meisterschaften gilt das bekannte Nachrückverfahren. Gleichzeitig werden Säumnisgebühren erhoben, wenn Teilnehmer oder Mannschaften ohne wichtigen Grund bei den Meisterschaften nicht antreten. Für die Umsetzung gilt das nachstehende Verfahren:

Festlegung der Nachrücker/innen

In jeder Altersklasse werden die acht punktbesten Einzelteilnehmer / Mannschaften, die nicht zum Start zugelassen wurden, als mögliche Nachrücker festgelegt. Die Veröffentlichung erfolgt mit der Liste der zugelassenen Teilnehmer unmittelbar nach Abschluss der Zulassung.

Abmeldung

Nach Veröffentlichung der Zulassung können Teilnehmer / Mannschaften, die ihren Startplatz nicht wahrnehmen können, bis 11.10.2017 24:00 Uhr ihre Startplatzberechtigung zurückgeben. Die Abmeldung erfolgt ausschließlich über den meldenden Landesverband per E-Mail an dm@dlrg.de.

Nachrücken

Wenn ein Startplatz zurückgegeben wird, wird dieser dem nächsten punktbesten Nachrücker angeboten. Die DLRG informiert den Landesverband per E-Mail über die in

der Meldung angegebenen Ansprechpartner. Diese haben die Annahme des Startplatzes für den Nachrücker innerhalb von 72 Stunden zu bestätigen.

Erfolgt eine negative oder keine Rückmeldung innerhalb von 72 Stunden, verliert der Teilnehmer / die Mannschaft den Nachrückstatus und der Startplatz wird dem nächsten punktbesten Nachrücker angeboten. Dabei gilt das zuvor beschriebene Verfahren solange, bis ein Nachrücker bestätigt wird oder die Liste der Nachrücker abgearbeitet wurde.

Unabhängig davon endet die Frist zur Bestätigung von Nachrückern am 14.10.2017, 24:00 Uhr.

Finale Startliste

Das Nachrückverfahren wird am 14.10.2017, 24:00 Uhr abgeschlossen. Die Veröffentlichung der finalen Startlisten und der Laufeinteilung erfolgt zeitnah nach diesem Termin.

Säumnisgebühr

Wird ein Teilnehmer oder eine Mannschaft nach dem Ende des Nachrückverfahrens abgemeldet oder tritt nicht zum Start an, wird dem meldenden Landesverband eine Gebühr in Höhe des Meldegeldes in Rechnung gestellt.

Die Säumnisgebühr entfällt wenn die Abmeldung aus medizinischen Gründen erfolgt und mit einem ärztlichen Attest nachgewiesen wird.

Die Gründe für eine Abmeldung müssen nach dem Abschluss des Nachrückverfahrens liegen. Eine Abmeldung aus medizinischen Gründen von Einzelteilnehmer bei den Einzelmeisterschaften, welche bei den Mannschaftsmeisterschaften starten, wird nicht anerkannt.

Abrechnung

Die Rechnungsstellung bzw. evtl. Kostenerstattung im Rahmen des Nachrückverfahrens, erfolgt im Anschluss an die Veranstaltung.

3.7. Sonstige Regeln

Im Regelwerk wird unter §10 Absatz 5 die zulässige Schwimmbekleidung definiert. Die genauen Ausführungen zur Umsetzung sind auf der Homepage der DLRG veröffentlicht und gelten in ihrer aktuellen Fassung als Bestandteil dieser Ausschreibung (E9-001):

http://www.dlrg.de/fileadmin/user_upload/DLRG.de/rettungssport_ab_2013/regelwerke/Merkblatt_E9-001-10-Schwimmkleidung.pdf

Sofern eine Selbsterklärung zum Gesundheitszustand vorgelegt wird, hat diese mit der aktuellen Version des Merkblatts M3-002 zu erfolgen.

https://www.dlrg.de/fileadmin/user_upload/DLRG.de/Fuer-Mitglieder/Medizin/Merkblaetter_Medizin/Merkblatt_M3-002-15.pdf

4. Wettkampf

4.1. Anmeldung

Das Orgabüro ist Anlaufpunkt für die Anmeldung und alle Fragen rund um die Veranstaltung. Ort und Öffnungszeiten werden rechtzeitig auf der Homepage der DLRG unter www.dlrg.de/sport bekanntgegeben.

4.2. Abgabefrist Namentliche Meldung

Die namentliche Meldung der für die Mannschaft startenden Teilnehmer ist am **02.11.2017 spätestens bis 20:00 Uhr** im Wettkampfbüro der Veranstaltung abzugeben. Mannschaften, die die Unterlagen nach der genannten Frist einreichen, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Zur namentlichen Meldung stellen wir mit Veröffentlichung der Zulassung eine Datei zur Erfassung auf www.dlrg.de/sport bereit. Dort wird auch das Verfahren näher beschrieben. Als Ergebnis erhaltet Ihr einen Ausdruck den wir mit einem 2D-Scanner einlesen können.

4.3. Startunterlagen

Die laut Regelwerk erforderlichen Startunterlagen müssen von allen Teilnehmern beim Wettbewerb mitgeführt werden. Teilnehmer mit unvollständigen Unterlagen werden von der Teilnahme ausgeschlossen.

An dieser Stelle weisen wir ausdrücklich auf eine Änderung in *§ 4 Teilnahmeberechtigung* des Regelwerks hin, die ab 01.01.2016 gültig ist:

Für Meisterschaften müssen die Rettungssportler die ihrem Lebensalter entsprechenden Schwimm- oder Rettungsschwimmprüfungen der Deutschen Prüfungsordnung - bis spätestens 12 Monate nach Erreichen der jeweiligen Altersuntergrenze - besitzen:

Ab 16 Jahre bis einschließlich 49 Jahre:

Nachweis des Rettungsschwimmabzeichens Silber oder Gold nicht älter als 36 Monate. In den Jahren ohne Erwerb/Wiederholung müssen die Rettungssportler ihre Einsatzfähigkeit durch das Absolvieren der kombinierten Übung (mindestens Rettungsschwimmabzeichen Silber) nicht älter als 12 Monate nachweisen.

Der Veranstalter behält sich vor, Startunterlagen/Mitgliedsbücher im laufenden Wettbewerb in Stichproben zu überprüfen.

4.4. Veranstaltungsort / Wettkampfbedingungen

Wettkampfstätte:	Westfalenbad Stadionstraße 15, 58097 Hagen
Wettkampfbahnen:	10 Bahnen mit 50 Meter Länge, davon 8 im Wettkampf genutzt.
Wassertemperatur:	ca. 26,5 °C
Wassertiefe:	ca. 2,00m

4.5. Wettkampfmateral

Folgende Ausrüstung wird vom Ausrichter gestellt und ist laut Regelwerk von den Wettkämpfern zu nutzen:

- Gurtretter
- Hindernisse
- Puppen zum Schleppen

4.6. Ergebnisse

Zwischen- und Endergebnisse werden im Bad ausgehängt. Einsprüche gegen ausgehängte Ergebnisse sind innerhalb von 30 Minuten nach Aushang vorzubringen.

4.7. Kampfrichter

Die Einladung bzw. Nominierung der Kampfrichter erfolgt mit gesondertem Schreiben durch den Beauftragten für das Kampfrichterwesen. Die Landesverbände können hierzu im Rahmen der Meldung Vorschläge einreichen.

4.8. Veranstaltungsorte

Stätte	Adresse
Wettkampf	Westfalenbad Stadionstraße 15 58097 Hagen
Unterkunft	Der Ausrichter beabsichtigt vorbehaltlich einer Überlassung der Räumlichkeiten durch die Kommune Unterkünfte und Gemeinschaftsverpflegung anzubieten. Details hierzu können erst zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben werden.
Orgabüro	Wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.
Siegerehrung	Wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

4.9. Zeitplan

Einzelwettbewerbe - Freitag 03.11.2017

Mannschaftswettbewerbe – Samstag 04.11.2017

Details entnehmen Sie bitte dem vorläufigen Zeitplan in Anlage 3. Wir behalten uns ausdrücklich vor, diesen bis zur Veröffentlichung des verbindlichen Zeitplans am 21.08.2017 zu ändern. Bitte beachten, dass sich insbesondere die Startzeiten und die Zuordnung der Altersklassen zu den einzelnen Wettkampfböcken noch ändern können:

4.10. Dopingkontrollen

Die Veranstaltung wird bei der NADA angemeldet. Diese führt Dopingkontrollen nach eigenem Ermessen durch.

Teilnehmer, die für die Dopingkontrolle ausgelost wurden, werden im laufenden Wettbewerb zur Dopingkontrolle aufgefordert. Die Teilnehmer haben dann innerhalb einer gesetzten Frist zur Dopingkontrolle zu erscheinen.

Versäumt ein Teilnehmer die Dopingkontrolle innerhalb der gesetzten Frist, gilt dies als Dopingverstoß, was aufgrund §15 des Regelwerks unmittelbar zum Ausschluss vom Wettkampf führt.

Informationen zum Anti-Doping-Regelwerk der NADA findet ihr auf der Homepage der NADA: <http://www.nada-bonn.de>.

Teilnehmer, die ein Medikament einnehmen, das auf der Liste der verbotenen Substanzen aufgeführt wird, verweisen wir das Antragsformular Medizinische Ausnahmegenehmigung.

5. Rahmenprogramm

5.1. Anreise

Die Anreise nach Hagen entnehmt Ihr bitte den einschlägigen Routenplanern im Internet.

5.2. Unterkunft und Verpflegung

Der Ausrichter beabsichtigt vorbehaltlich einer Überlassung der Räumlichkeiten durch die Kommune Unterkünfte und Gemeinschaftsverpflegung anzubieten.

Details hierzu können erst zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben werden.

6. Kostenregelung

a) Meldegeld

Für die Teilnahme am Wettkampf wird folgendes Meldegeld erhoben:

Je Einzelteilnehmer: 50,00€

Je Mannschaft: 180,00€

Damit sind die Teilnahme am Wettkampf und an der Siegerehrung / Abendveranstaltung für die Wettkämpfer pauschal abgegolten.

Darüber hinaus sind im Meldegeld eines Einzelteilnehmers bzw. einer Mannschaft für einen Betreuer der Zugang zur Schwimmhalle im jeweiligen Veranstaltungsabschnitt sowie der Zugang zur Siegerehrung enthalten.

Weitere Betreuer sowie Besucher können vorbehaltlich der Kapazität in der Schwimmhalle Tageskarten zum Preis von 15€ erwerben. Diese gelten auch für den Zugang zur Siegerehrung.

b) Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Grundsätzlich organisiert die teilnehmende Delegation die Unterkunft und Verpflegung selbst.

Der Veranstalter bemüht sich für die Teilnehmer eine Unterkunft in Schulen und/oder Turnhallen zu organisieren und für den Zeitraum der Veranstaltung eine Verpflegung anzubieten. Diese Leistungen sind im Meldegeld **nicht** enthalten. Details zu den Kosten veröffentlichen wir sobald diese feststehen auf der Homepage der DLRG unter www.dlrg.de/sport.

c) Zahlungsfrist

Die Überweisung sämtlicher Kosten muss spätestens 14 Tage nach Veröffentlichung der Zulassung auf das nachstehende Konto erfolgen:

Konto-Inhaber:	DLRG e.V.
Bank:	Volksbank in Schaumburg e.G
IBAN:	DE81 2559 1413 7306 7890 00
BIC:	GENODEF1BCK
Verwendungszweck:	„DM2017“ + <i>Name des Landesverbandes</i>

Meldegelder und sonstige Kosten von Mannschaften und Teilnehmern können im Falle der Abmeldung bzw. des Fernbleibens nicht erstattet werden. Ausnahmen hiervon sind im Nachrückverfahren beschrieben.

d) Reisekosten

Reisekosten sind von den Gliederungen zu tragen.

7. Sonstiges

7.1. Kommunikation und Information

Alle weiteren Informationen (Startlisten, Startlisten, Zeitplan, etc.) zur DM2017 werden ausschließlich im Internet veröffentlicht. Sie können auf der Homepage der DLRG abgerufen werden:

www.dlrg.de/sport

Bei Fragen und Anregungen sind die Veranstaltungsleitung und das Organisationsteam unter folgender E-Mail erreichbar:

dm@dlrg.de

Während der Veranstaltung ist das Organisationsteam über Mobiltelefon erreichbar. Die Nummer wird rechtzeitig auf der o. a. Homepage veröffentlicht.

7.2. Öffentlichkeitsarbeit

Wir weisen alle Teilnehmer darauf hin, dass während des Wettkampfes Foto- und Filmaufnahmen angefertigt werden. Diese Aufnahmen dienen der Darstellung der DLRG in den Medien. Ihre Veröffentlichung bedarf daher im Regelfall keiner zusätzlichen Einwilligung der fotografierten Personen. Die durch die DLRG beauftragten Fotografen/Kamerateams tragen darüber hinaus dafür Sorge, dass die Persönlichkeitsrechte der fotografierten Personen gewahrt bleiben, das Öffentlichkeits-Team der DLRG wird darauf auch bei anderen Medienvertretern achten.

Die DLRG behält sich vor, in ihrem Auftrag angefertigte Bilder und Filmaufnahmen für verbandsinterne Zwecke (bspw. Darstellung des Rettungssports in der Öffentlichkeit allgemein, Verwendung in Informations- und Lehrmaterialien, Plakate, usw.) weiter zu verwenden.

Für darüber hinausgehende Anwendungen, insbesondere kommerzieller Art, wird die DLRG sich im Einzelfall mit der jeweils fotografierten Person in Verbindung setzen, sofern dies im Rahmen der §22 und §23 KunstUrhG notwendig ist.

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden.

8. Termine und Fristen

1. Veröffentlichung Ausschreibung	31.12.2016
2. Veröffentlichung Meldeformular	30.06.2017
3. Vorläufiger Meldeschluss	01.08.2017
4. Veröffentlichung vorläufige Meldelisten	08.08.2017
5. Finaler Meldeschluss	15.08.2017
6. Veröffentlichung der Zulassung	21.08.2017
7. Zahlungsfrist Meldegebühr und sonstige Kosten	04.09.2017
8. Frist Abmeldung Teilnehmer	11.10.2017
9. Schließung Nachrückerliste	14.10.2017
10. Einstellung Startlisten & Laufeinteilung	27.10.2017
11. Veranstaltungstermin	Do. 02.11. bis So. 05.11.2017

9. Anlagen

Anlage 1 Hinweise zu den Meldedateien

Die Excel-Datei besteht aus mehreren Tabellen bzw. Blättern. Diese sind vollständig mit allen vorgegebenen Feldern auszufüllen. Einzelne Zellen sind mit roten Dreiecken markiert. Wenn der Mauszeiger auf diese Dreiecke bewegt wird, erscheint ein entsprechender Hinweis zum jeweiligen Feld. Für die Teilnahmemeldung gibt es in der Excel-Datei ein ausführliches Hinweisblatt.

Für eventuelle Fragen zu den Meldebögen sollte eine verantwortliche Person (mit Handynummer) benannt werden. Dadurch wird es dem Zulassungsgremium bei der Zulassungssitzung ermöglicht, Unklarheiten im direkten Telefonat mit der benannten Person zu klären.

Es ist darauf zu achten, dass die Schreibweise der Namen im Wettkampfprotokoll und in der Meldeliste identisch ist. Im Zweifelsfall wird der Name aus dem Wettkampfprotokoll als richtig angenommen.

Das EXCEL-Formular steht spätestens ab 30.06.2017 auf der Homepage der DLRG zur Verfügung:

www.dlrg.de/sport

Das Protokoll sowie die Erklärung nach § 4 Regelwerk bitten wir einzuscannen und im PDF-Format der E-Mail beizufügen.

Um das Datenvolumen möglichst gering zu halten und die Zuordnung der Unterlagen zu erleichtern, bitten wir alle Dateien „gezippt“ der E-Mail beizufügen und folgende Namenskonventionen für die Dateibezeichnungen einzuhalten:

- DM2017_LV_Datum_Meldung.xls (Excel-Datei Meldebogen)
- DM2017_LV_Datum_Paragraph4.pdf (Anlage 2)
- DM2017_LV_Datum_Protokoll.pdf

Diese drei Dateien sollten dann als ZIP-Datei versendet werden.

- DM2017_LV_Datum_Meldung.ZIP

Bei „LV“ bitte den Kürzel des Landesverbandes verwenden.
Datum bitte im Format „JJJJMMTT“.

Beispiel: DM2017_WE_20170801_***.ZIP für Westfalen

Da wir Meldungen von allen Landesverbänden erhalten, sollte die E-Mail im Kurztext/Betreff mit dem Titel „DM2017: LV Meldung“ gekennzeichnet werden.

**45. Deutsche Meisterschaften im Rettungsschwimmen
03.11.-04.11.2017**

Erklärung gemäß § 4 Regelwerk

Meldender Landesverband: _____

Hiermit erkläre ich als meldender Vertreter meines DLRG-Landesverbandes, dass die Teilnahmeberechtigung und Startvoraussetzungen gemäß §4 des Regelwerks von den Einzel- und Mannschaftsteilnehmern erfüllt sind.

Hiermit wird außerdem bestätigt, dass die Mitgliedsbücher unserer Gliederungen geprüft wurden und den Vorgaben des Regelwerks entsprechen.

Insbesondere bestätige ich nach §4 Abs. 1 des Regelwerks:

- die Mitgliedschaft in und die Startberechtigung für die jeweilige DLRG-Gliederung laut Meldebogen,
- das Vorliegen einer gültigen Selbsterklärung zum Gesundheitszustand bzw. eines gültiges ärztliches Gesundheitszeugnisses für den Zeitraum der Meisterschaften,
- das Vorliegen der altersentsprechenden Schwimm- bzw. Rettungsschwimmprüfung.
- Bei Teilnehmern ab 16 Jahren zusätzlich:
das Vorliegen des Rettungsschwimmabzeichens Silber oder Gold nicht älter als 36 Monate
sowie in den Jahren ohne Erwerb/Wiederholung das Vorliegen des Nachweises der kombinierten Übung (mindestens Rettungsschwimmabzeichen Silber) nicht älter als 12 Monate.

Datum

Stempel

Unterschrift Delegationsleiter

Anlage 3 Vorläufiger unverbindlicher Zeitplan

Vorläufiger Zeitplan

45. Deutsche Meisterschaften im Rettungsschwimmen

Westfalenbad Hagen

Freitag, 03.11.2017 Einzelwettbewerbe

08:00 - 08:45 Uhr	Einschwimmen	AK 15/16
09:00 - 12:15 Uhr	Wettbewerb	AK 13/14 AK 12

12:30 - 13:20 Uhr	Einschwimmen	AK 17/18
13:30 - 18:45 Uhr	Wettbewerb	Offene AK

Samstag, 04.11.2017 Mannschaftswettbewerbe

07:00 - 07:45 Uhr	Einschwimmen	AK 12 weiblich
08:00 - 10:15 Uhr	Wettbewerb	AK 12 männlich AK 13/14 weiblich

10:20 - 11:00 Uhr	Einschwimmen	AK 13/14 männlich
11:10 - 13:40 Uhr	Wettbewerb	AK 15/16 weiblich AK 15/16 männlich

13:45 - 14:25 Uhr	Einschwimmen	AK 17/18 weiblich
14:35 - 16:25 Uhr	Wettbewerb	AK 17/18 männlich

16:30 - 17:10 Uhr	Einschwimmen	Damen-offene AK
17:20 - 19:10 Uhr	Wettbewerb	Herren-offene AK

ab ca. 20.00 Uhr	Siegerehrung	
------------------	--------------	--

Sofern einzelne Wettkampfabschnitte früher bzw. später als angegeben beendet werden, verschieben sich die nachfolgenden Wettkampfabschnitte entsprechend. Bitte beachtet hierzu die Aushänge in den Wettkampfstätten.

Änderungen sind möglich!!!

Rekorde Nationales Regelwerk Mannschaftswettbewerbe für 2017 Stand 16.12.2016

Wettkampf	Altersklasse	w/m	Disziplin	Zeit	Name	Rekord Übertrag aus AK
DM2004	AK 12	w	4 x 25 m Hindernisstaffel	1:06,20	Weimar	
DM2014	AK 12	w	4 x 25 m Rettungsstaffel	0:58,17	Luckenwalde 1	
DM2015	AK 12	w	4 x 25 m Gurtretterstaffel	1:11,49	Nieder-Olm/Wörrstadt	
DM2015	AK 12	w	4 x 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit	1:24,60	Weimar 1	
DM2001	AK 12	m	4 x 25 m Hindernisstaffel	1:04,10	Anklam	
DM2001	AK 12	m	4 x 25 m Rettungsstaffel	0:59,00	Anklam	
DM2014	AK 12	m	4 x 25 m Gurtretterstaffel	1:12,33	Echternacherbrück-Irrel	
DM2013	AK 12	m	4 x 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit	1:21,07	Weimar 1	
DM2015	AK 13/14	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:10,44	Weimar 1	
DM2015	AK 13/14	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:44,60	Borken	
DM2013	AK 13/14	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:59,03	Nieder-Olm / Wörrstadt	
DM2016	AK 13/14	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:19,16	Luckenwalde 1	
DM2010	AK 13/14	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:02,02	Gersweiler	
DM2015	AK 13/14	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:33,05	Verl 1	
DM2010	AK 13/14	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:49,79	Luckenwalde	
DM2016	AK 13/14	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:06,56	Luckenwalde	
DM2015	AK 15/16	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:04,07	Nieder-Olm/Wörrstadt	
DM2015	AK 15/16	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:36,78	Nieder-Olm/Wörrstadt	
JRP2015	AK 15/16	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:51,31	Westfalen	
DM2015	AK 15/16	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:12,57	Nieder-Olm/Wörrstadt	
DM2015	AK 15/16	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:49,90	Weimar	
DM2016	AK 15/16	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:17,92	Verl	
DM2015	AK 15/16	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:43,36	Weimar	
DM2016	AK 15/16	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	1:53,93	Verl	
Eindhoven 2016	AK 17/18	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:48,37	China	AK offen
Rescue2014	AK 17/18	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:19,98	Italien	AK offen
Rescue2014	AK 17/18	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:37,86	Frankreich	AK offen
DM2015	AK 17/18	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:04,77	Schwerte	AK offen
DP2015	AK 17/18	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:37,06	Neuseeland	AK offen
Eindhoven 2016	AK 17/18	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:04,73	Deutschland	AK offen
Eindhoven 2016	AK 17/18	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:26,75	Deutschland	AK offen
Würzburg 2016	AK 17/18	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	1:38,78	Stralsund	AK offen
Eindhoven 2016	AK offen	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:48,37	China	
Rescue2014	AK offen	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:19,98	Italien	
Rescue2014	AK offen	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:37,86	Frankreich	
DM2015	AK offen	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:04,77	Schwerte	
DP2015	AK offen	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:37,06	Neuseeland	
Eindhoven 2016	AK offen	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:04,73	Deutschland	
Eindhoven 2016	AK offen	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:26,75	Deutschland	
Würzburg 2016	AK offen	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	1:38,78	Stralsund	

Änderungen gegenüber 2016 sind rot markiert

Rekorde Nationales Regelwerk Mannschaftswettbewerbe für 2017 Stand 16.12.2016

Wettkampf	Altersklasse	w/m	Disziplin	Zeit	Name	Rekord Übertrag aus AK
DSM2015	AK 100	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:06,17	Region Uetersen	AK 120
DSM2015	AK 100	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:27,70	Schwerte	
DSM2012	AK 100	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:54,97	Region Uetersen	
DSM2015	AK 100	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:14,65	Schwerte	
DSM2015	AK 100	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:46,00	Stralsund	
DSM2015	AK 100	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:12,98	Gütersloh	
DSM2015	AK 100	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:37,00	Stralsund	
DSM2015	AK 100	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	1:50,95	Stralsund	
DSM2015	AK 120	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:06,17	Region Uetersen	
DSM2016	AK 120	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:36,30	Harsewinkel	
DSM2014	AK 120	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:55,12	Region Uetersen	
DSM2014	AK 120	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:15,94	Schwerte	
DSM2014	AK 120	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:46,83	Beckum Lippetal	
DSM2016	AK 120	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:14,36	Gütersloh	
DSM2014	AK 120	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:38,73	Gütersloh	
DSM2014	AK 120	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	1:53,25	Gütersloh	
DSM2014	AK 140	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:12,82	Charlottenburg-Wilmersdorf	
DSM2016	AK 140	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:37,65	Region Uetersen	
DSM2016	AK 140	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:59,27	Region Uetersen	
DSM2015	AK 140	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:21,09	Charlottenburg-Wilmersdorf	
DSM2016	AK 140	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:52,02	Gütersloh	
DSM2016	AK 140	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:14,79	Gütersloh	
DSM2015	AK 140	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:42,19	Gütersloh	
DSM2015	AK 140	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	1:54,19	Gütersloh	
DSM2011	AK 170	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:18,42	Dissen - Rothenfelde	
DSM2016	AK 170	w	4 x 25 m Puppenstaffel	1:47,43	Reichenbach/Fils	
DSM2016	AK 170	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	2:05,49	Luckenwalde	
DSM2016	AK 170	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:33,99	Reichenbach/Fils	
DSM2012	AK 170	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	1:56,54	Wadgassen	
DSM2016	AK 170	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:26,19	Bietigheim-Bissingen	
DSM2008	AK 170	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:48,57	Heusweiler	
DSM2016	AK 170	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:04,20	Bietigheim-Bissingen	
DSM2011	AK 200	w	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:31,97	Magdeburg	
DSM2016	AK 200	w	4 x 25 m Puppenstaffel	2:02,16	Bietigheim-Bissingen	
DSM2014	AK 200	w	4 x 50 m Gurtretterstaffel	2:18,45	Magdeburg 2	
DSM2014	AK 200	w	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:44,97	Magdeburg 1	
DSM2014	AK 200	m	4 x 50 m Hindernisstaffel	2:03,78	Gelsenkirchen-Mitte	
DSM2016	AK 200	m	4 x 25 m Puppenstaffel	1:31,00	Gelsenkirchen-Mitte	
DSM2016	AK 200	m	4 x 50 m Gurtretterstaffel	1:55,96	Gelsenkirchen-Mitte	
DSM2015	AK 200	m	4 x 50 m Rettungsstaffel	2:15,09	Reichenbach/Fils	
DSM2008	AK 240	w	4 x 50 m Freistilstaffel	3:02,09	Tönisvorst	
DSM2010	AK 240	w	4 x 25 m Rettungsstaffel	1:20,76	Tönisvorst	
DSM2012	AK 240	w	4 x 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit	1:52,01	Mönchengladbach	
DSM2016	AK 240	m	4 x 50 m Freistilstaffel	2:02,17	Wadgassen	
DSM2016	AK 240	m	4 x 25 m Rettungsstaffel	1:02,01	Wadgassen	
DSM2015	AK 240	m	4 x 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit	1:26,94	Gelsenkirchen-Mitte	
DSM2014	AK 280+	w	4 x 50 m Freistilstaffel	3:39,78	Tönisvorst	
DSM2014	AK 280+	w	4 x 25 m Rettungsstaffel	1:39,35	Tönisvorst	
DSM2013	AK 280+	w	4 x 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit	2:13,58	Tönisvorst	
DSM2014	AK 280+	m	4 x 50 m Freistilstaffel	2:43,03	Magdeburg	
DSM2016	AK 280+	m	4 x 25 m Rettungsstaffel	1:14,78	Hochneukirch	
DSM2013	AK 280+	m	4 x 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit	1:50,04	Mönchengladbach	

Änderungen gegenüber 2016 sind rot markiert

Rekorde Nationales Regelwerk Einzelwettbewerbe für 2017 Stand 16.12.2016

Wettkampf	Altersklasse	w/m	Disziplin	Zeit	Name	Rekord Übertrag aus AK
DM2015	AK 12	w	50 m Hindernisschwimmen	0:31,03	Freyer, Henriette	
DM2015	AK 12	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:32,69	Freyer, Henriette	
DM2014	AK 12	w	50 m Flossenschwimmen	0:22,70	Buchner, Lara	
DM2016	AK 12	m	50 m Hindernisschwimmen	0:30,02	Schubert, Louis	
DM2015	AK 12	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:34,15	Prax, Richard	
DM2016	AK 12	m	50 m Flossenschwimmen	0:21,32	Müller, Jannis	
DM2016	AK 13/14	w	100 m Hindernisschwimmen	1:06,51	Freyer, Henriette	
DM2016	AK 13/14	w	50 m Retten einer Puppe	0:40,04	Grabe, Pauline	
DM2016	AK 13/14	w	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:27,51	Buchner, Lara	
DM2016	AK 13/14	m	100 m Hindernisschwimmen	1:01,23	Totaro, Gian-Luca	
DM2004	AK 13/14	m	50 m Retten einer Puppe	0:35,90	Hassemeier, Marcel	
DM2016	AK 13/14	m	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:25,84	Stern, Max	
DM2015	AK 15/16	w	100 m Hindernisschwimmen	1:04,47	van Os, Lena	
DM2013	AK 15/16	w	50 m Retten einer Puppe	0:38,07	Geyer, Annalena	
DM2015	AK 15/16	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:59,82	Thorwesten, Malin	
DM2006	AK 15/16	m	100 m Hindernisschwimmen	0:57,10	Hassemeier, Marcel	
DM2012	AK 15/16	m	50 m Retten einer Puppe	0:32,80	Perling, Joshua	
JRP2015	AK 15/16	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:49,35	Schmidt, Thorben	
WG2009	AK 17/18	w	200 m Hindernisschwimmen	2:01,88	Lu, Ying	AK offen
Gold Coast 2016	AK 17/18	w	50 m Retten einer Puppe	0:32,79	Quilter, Laura	AK offen
Rescue2014	AK 17/18	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:51,64	Rousseau, Magalie	AK offen
Warendorf 2015	AK 17/18	w	100 m Kombinierte Rettungsübung	1:08,86	Lee, Samantha	AK offen
Milano 2016	AK 17/18	w	100 m Retten mit Flossen und Gurtretter	0:57,94	Weyders, Justine	AK offen
Rome 2016	AK 17/18	w	200 m Super Lifesaver	2:22,03	Meschiari, Silvia	AK offen
Rescue2014	AK 17/18	m	200 m Hindernisschwimmen	1:53,33	Kent, Steven	AK offen
Warendorf 2016	AK 17/18	m	50 m Retten einer Puppe	0:28,06	Wieck, Danny	AK offen
Rescue2014	AK 17/18	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:45,15	Procaccia, Simone	AK offen
Warendorf 2016	AK 17/18	m	100 m Kombinierte Rettungsübung	0:59,38	Wieck, Danny	AK offen
Eindhoven 2016	AK 17/18	m	100 m Retten mit Flossen und Gurtretter	0:49,87	Lehr, Kevin	AK offen
Eindhoven 2016	AK 17/18	m	200 m Super Lifesaver	2:04,87	Gilardi, Federico	AK offen
WG2009	AK offen	w	200 m Hindernisschwimmen	2:01,88	Lu, Ying	
Gold Coast 2016	AK offen	w	50 m Retten einer Puppe	0:32,79	Quilter, Laura	
Rescue2014	AK offen	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:51,64	Rousseau, Magalie	
Warendorf 2015	AK offen	w	100 m Kombinierte Rettungsübung	1:08,86	Lee, Samantha	
Milano 2016	AK offen	w	100 m Retten mit Flossen und Gurtretter	0:57,94	Weyders, Justine	
Rome 2016	AK offen	w	200 m Super Lifesaver	2:22,03	Meschiari, Silvia	
Rescue2014	AK offen	m	200 m Hindernisschwimmen	1:53,33	Kent, Steven	
Warendorf 2016	AK offen	m	50 m Retten einer Puppe	0:28,06	Wieck, Danny	
Rescue2014	AK offen	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:45,15	Procaccia, Simone	
Warendorf 2016	AK offen	m	100 m Kombinierte Rettungsübung	0:59,38	Wieck, Danny	
Eindhoven 2016	AK offen	m	100 m Retten mit Flossen und Gurtretter	0:49,87	Lehr, Kevin	
Eindhoven 2016	AK offen	m	200 m Super Lifesaver	2:04,87	Gilardi, Federico	

Änderungen gegenüber 2016 sind rot markiert

Rekorde Nationales Regelwerk Einzelwettbewerbe für 2017 Stand 16.12.2016

Wettkampf	Altersklasse	w/m	Disziplin	Zeit	Name	Rekord Übertrag aus AK
DSM2016	AK 25	w	100 m Hindernisschwimmen	1:03,72	Walter, Laura	
DSM2015	AK 25	w	50 m Retten einer Puppe	0:37,82	Kittel, Christine	AK 30
DSM2016	AK 25	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	1:03,64	Heinrichsmeier, Sarah	
DSM2016	AK 25	m	100 m Hindernisschwimmen	0:56,11	Tielsch, Dominik	
DSM2015	AK 25	m	50 m Retten einer Puppe	0:32,03	Bockhorst, Alexander	
DSM2016	AK 25	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:53,69	Zinram, Matthias	AK 30
DSM2015	AK 30	w	100 m Hindernisschwimmen	1:04,92	Kittel, Christine	
DSM2015	AK 30	w	50 m Retten einer Puppe	0:37,82	Kittel, Christine	
DSM2015	AK 30	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	1:04,41	Kuhl, Julia	
DSM2016	AK 30	m	100 m Hindernisschwimmen	0:56,70	Zinram, Matthias	
DSM2015	AK 30	m	50 m Retten einer Puppe	0:32,03	Bahro, Nyk	
DSM2016	AK 30	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:53,69	Zinram, Matthias	
DSM2014	AK 35	w	100 m Hindernisschwimmen	1:09,15	Kother, Eileen	AK 40
DSM2014	AK 35	w	50 m Retten einer Puppe	0:38,38	Libera-Körner, Jeanette	AK 40
DSM2015	AK 35	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	1:06,56	Libera-Körner, Jeanette	
DSM2010	AK 35	m	100 m Hindernisschwimmen	0:57,52	Reznichenko, Alexey	
DSM2016	AK 35	m	50 m Retten einer Puppe	0:32,25	Laurent, Thorsten	AK 40
DSM2011	AK 35	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:54,87	Reznichenko, Alexey	
DSM2016	AK 40	w	100 m Hindernisschwimmen	1:09,15	Kother, Eileen	
DSM2016	AK 40	w	50 m Retten einer Puppe	0:38,38	Libera-Körner, Jeanette	
DSM2016	AK 40	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	1:06,56	Libera-Körner, Jeanette	
DSM2016	AK 40	m	100 m Hindernisschwimmen	0:57,68	Laurent, Thorsten	
DSM2016	AK 40	m	50 m Retten einer Puppe	0:32,25	Laurent, Thorsten	
DSM2011	AK 40	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:57,83	Haaser, Norbert	AK 45
DSM2012	AK 45	w	100 m Hindernisschwimmen	1:15,05	Ernst, Barbara	
DSM2016	AK 45	w	50 m Retten einer Puppe	0:44,98	Kuerpick, Anke	
DSM2014	AK 45	w	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	1:11,85	Zimmermann, Carina	
DSM2016	AK 45	m	100 m Hindernisschwimmen	1:02,15	Scharfenberg, Hagen	
DSM2016	AK 45	m	50 m Retten einer Puppe	0:34,34	Kilders, Hermann-Josef	
DSM2011	AK 45	m	100 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:57,83	Haaser, Norbert	
DSM2016	AK 50	w	100 m Hindernisschwimmen	1:15,82	Hofmann-Scheidler, Claudia	
DSM2015	AK 50	w	50 m Retten einer Puppe	0:45,91	Franke, Angela	AK 55
DSM2011	AK 50	w	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:33,17	Rauch, Gudrun	
DSM2014	AK 50	m	100 m Hindernisschwimmen	1:03,94	Meik, Michael	AK 55
DSM2015	AK 50	m	50 m Retten einer Puppe	0:36,42	Meik, Michael	AK 55
DSM2016	AK 50	m	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:24,91	Haaser, Norbert	
DSM2015	AK 55	w	100 m Hindernisschwimmen	1:20,48	Geyer, Sabine	
DSM2015	AK 55	w	50 m Retten einer Puppe	0:45,91	Franke, Angela	
DSM2014	AK 55	w	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:35,29	Rauch, Gudrun	
DSM2014	AK 55	m	100 m Hindernisschwimmen	1:03,94	Meik, Michael	
DSM2015	AK 55	m	50 m Retten einer Puppe	0:36,42	Meik, Michael	
DSM2015	AK 55	m	50 m Retten einer Puppe mit Flossen	0:26,78	Meik, Michael	

Änderungen gegenüber 2016 sind rot markiert

Rekorde Nationales Regelwerk Einzelwettbewerbe für 2017 Stand 16.12.2016

Wettkampf	Altersklasse	w/m	Disziplin	Zeit	Name	Rekord Übertrag aus AK
DSM2004	AK 60	w	50 m Freistilschwimmen	0:37,20	Reich, Helga	AK 65
DSM2009	AK 60	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:44,14	Röse, Hannelore	AK 65
DSM2013	AK 60	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:30,73	Fußberger, Gabriele	
DSM2015	AK 60	m	50 m Freistilschwimmen	0:28,98	Pöritz, Steffen	
DSM2013	AK 60	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:36,44	Bloch, Herbert	
DSM2016	AK 60	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:22,09	Wöllke, Manfred	
DSM2004	AK 65	w	50 m Freistilschwimmen	0:37,20	Reich, Helga	
DSM2009	AK 65	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:44,14	Röse, Hannelore	
DSM2010	AK 65	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:33,08	Bongartz Uschi	
DSM2004	AK 65	m	50 m Freistilschwimmen	0:31,10	Walbrach, Olaf	
DSM2016	AK 65	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:38,25	Wolters, Heinz Herbert	
DSM2016	AK 65	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:25,55	Wolters, Heinz Herbert	
DSM2006	AK 70	w	50 m Freistilschwimmen	0:38,60	Reich, Helga	
DSM2007	AK 70	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:46,80	Lange, Ingrid	
DSM2015	AK 70	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:31,44	Bongartz, Uschi	
DSM2009	AK 70	m	50 m Freistilschwimmen	0:32,22	Walbrach, Olaf	
DSM2006	AK 70	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:41,10	Tretner, Werner	
DSM2011	AK 70	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:24,43	Pfletschinger, Peter	
DSM2012	AK 75	w	50 m Freistilschwimmen	0:41,62	Reich, Helga	
DSM2012	AK 75	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:50,17	Lange, Ingrid	
DSM2012	AK 75	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:34,43	Lange, Ingrid	
DSM2016	AK 75	m	50 m Freistilschwimmen	0:35,07	Full, Hans	
DSM2011	AK 75	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:44,64	Tretner, Werner	
DSM2015	AK 75	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:24,71	Full, Hans	
DSM2016	AK 80	w	50 m Freistilschwimmen	0:43,83	Reich, Helga	
DSM2016	AK 80	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	1:01,40	Reich, Helga	
DSM2009	AK 80	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:37,61	Lemmes, Else	
DSM2016	AK 80	m	50 m Freistilschwimmen	0:41,86	Tretner, Werner	
DSM2016	AK 80	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	0:45,23	Tretner, Werner	
DSM2016	AK 80	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:28,39	Tretner, Werner	
DSM2011	AK 85	w	50 m Freistilschwimmen	1:13,98	Lemmes, Else	
DSM2011	AK 85	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	1:12,61	Lemmes, Else	
DSM2011	AK 85	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:41,87	Lemmes, Else	
DSM2007	AK 85	m	50 m Freistilschwimmen	1:03,08	Brudny, Josef	
DSM2007	AK 85	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	1:08,23	Brudny, Josef	
DSM2015	AK 85	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:37,67	Stein, Werner	
DSM2016	AK 90	w	50 m Freistilschwimmen	1:26,75	Lemmes, Else	
DSM2016	AK 90	w	50 m Kombiniertes Schwimmen	1:24,59	Lemmes, Else	
DSM2016	AK 90	w	25 m Schleppen einer Puppe	0:48,08	Lemmes, Else	
geschätzt	AK 90	m	50 m Freistilschwimmen	1:15,00	geschätzt	
geschätzt	AK 90	m	50 m Kombiniertes Schwimmen	1:15,00	geschätzt	
geschätzt	AK 90	m	25 m Schleppen einer Puppe	0:50,00	geschätzt	

Änderungen gegenüber 2016 sind rot markiert